

# MI

MUSÉE VISIONNAIRE  
Art Brut in Zürich

MÄRZ BIS JUNI 2017

AGENDA

## ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

JEWELS AM ERSTEN SONNTAG  
DES MONATS UM 14 UHR

Daten: 5.3. / 2.4. / 7.5. / 4.6.2017

## SÉRAPHINE

FILMVORFÜHRUNG

DO 23.3.2017, 19 UHR

Séraphine ist eine preisgekrönte französisch-belgische Filmbiografie über die Malerin Séraphine Louis (1864–1942). Sie gehört zu den bedeutendsten Vertretern der naiven Kunst in Frankreich.

1912 zieht der Kunstsammler Wilhelm Uhde in das Städtchen Senlis, um sich dem Schreiben zu widmen. Als Haushälterin stellt er die unscheinbare Séraphine ein. Eines Tages entdeckt er ein kleines Bild, das ihn fasziniert. Überrascht stellt er fest, dass es von Séraphine gemalt wurde. Von den unkonventionellen Werken begeistert, beschliesst der Kunstkenner Uhde, der als Entdecker von Picasso und Rousseau gilt, die eigenwillige Séraphine zu fördern. Regie: Martin Provost, Séraphine Louis: Yolande Moreau

## «VOLLGLÜCK IN DER BESCHRÄNKUNG» — NAIVE KUNST HEUTE

VORTRAG

MI 26.4.2017, 19 UHR

Markus Landert, Direktor Kunstmuseum Thurgau / Ittinger Museum, spricht über das aktuelle Verständnis von Naiver Kunst und ihrer Verortung in der heutigen Kunstlandschaft.

## GENERATIONEN IM MUSEUM

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG  
SO 21.5.2017, 14.30–16.30 UHR

Der Internationale Museumstag ruft dazu auf, sich mit sensiblen Themen rund um das Museum auseinander zu setzen. Das Musée Visionnaire veranstaltet zu diesem Tag einen Generationen-Workshop mit dem GiM. Wir möchten Alt und Jung zusammenbringen und mit Kunst und Text die Generationen überwinden.

«GiM – Generationen im Museum» ist ein Projekt des Migros-Kulturprozent zur Förderung von Generationen-Projekten.

Das Musée Visionnaire ist während des Workshops öffentlich zugänglich. Weitere Infos auf unserer Website.

## MUSCHELKUNST UND WELLENGANG

KINDERKULTURAKADEMIE  
ZÜRICH: FRÜHLINGSSEMESTER  
3.5.–21.6.2017

Informationen siehe Rückseite



# INSIDER-OUTSIDER

NOVEMBER 2016 BIS JUNI 2017

### AUSSTELLUNG

Wir zeigen Werke von wichtigen Vertreterinnen und Vertretern der Aussen-seiterkunst. Allen ist gemeinsam, dass sie entweder der Art Brut, der Naiven Kunst oder der Outsider Art zugeordnet werden.

Doch was heisst das? Wer ist ein Outsider? Und wer der Insider? Ist der Begriff Naive Kunst noch zeitgemäss? Wann ist eine Künstlerin eine Art Brut Künstlerin?

Die Welt der Aussenseiter ist unermesslich gross und facettenreich. Es gibt viele Bezeichnungen für diese interessante Kunstform. Gewisse Begriffe sind überholt, andere historisch und der Versuch, einzelne Künstler im zeitgenössischen Kunstkontext zu positionieren, wird immer wieder ins Auge gefasst.

Die Ausstellung bietet 100 Möglichkeiten, sich ein Bild zu machen, und will dazu anregen, immer wieder eine neue Perspektive einzunehmen.

### KÜNSTLER

Paul AMAR, André BAUCHANT, Ulrich BLEIKER, Camille BOMBOIS, Benjamin BONJOUR, Aloïse CORBAZ, Marcel DROUIN, Emerik FEJEŠ, Fritz FRISCHKNECHT, Alberto GUIDANI, Otto HALLER, Josef MARK, Ivan RABUZIN, Max RAFFLER, Gérard RIGOT, Roland ROURE, Joseph «Pepé» VIGNES, Alois WEY, Josef WITTLICH, Carlo ZINELLI

### PERMANENTE AUSSTELLUNG

Muschelkabinett von Paul AMAR — der König der Muscheln. Eine faszinierende Welt des Glanzes und Glambours!

## IHR ANLASS IM MUSEUM

Das Musée Visionnaire bietet mit seinem grossen Innenraum den passenden Rahmen für Firmenfeiern, Sitzungen, Präsentationen, Lesungen, Referate und Geburtstagsfeste. Der wunderbare Partiotgarten lädt ebenfalls zum Verweilen ein und ist in den warmen Monaten ein besonderes Highlight!

Die Räumlichkeiten wurden in den 1960er Jahren vom renommierten Architektenpaar Trix & Robert Haussmann entworfen. Die grosszügigen und für die Zürcher Altstadt überraschend hohen und hellen Räumlichkeiten sind heute noch ohne jegliche architektonische Veränderung begehbar und überzeugen nach wie vor mit ihrer modernen Eleganz.

Gerne bieten wir zu Ihrer Veranstaltung diverse Rahmenprogramme an, die wir für Sie mit Freude erarbeiten und auf Ihre Bedürfnisse zuschneiden.

Bei Interesse, im Musée Visionnaire einen unvergesslichen und besonderen Anlass zu organisieren, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf:  
Fabienne Schellenberg, Leitung  
fs@museevisionnaire.ch  
044 251 66 57

Herzlichen Dank an alle Mitarbeitenden, die Mitglieder und Gönner des Vereins Musée Visionnaire, an all diejenigen, die das Projekt aktiv oder mit einer Spende unterstützt haben, sowie an die Stiftungen, Unternehmen und privaten Leihgeber, die diese Ausstellung mit grosszügigen Beiträgen möglich machten.

Abb: Josef WITTLICH,  
Frau in weissem Oberteil und blauem Rock,  
90 x 62 cm, 1970 © Dieter F. Lange  
Provenienz S. Brunner

Gestaltung: www.afrika.to

## MUSCHELKUNST UND WELLENGANG

KINDERKULTURAKADEMIE  
ZÜRICH:  
KKAZ FRÜHLINGSSEMESTER  
3.5.–21.6.2017  
JEWELNS MITTWOCHS 14–17 UHR  
Die Kinder erhalten einen Blick hinter die Kulissen der Kulturinstitutionen, experimentieren mit bildender Kunst und Theater und entwickeln eigene Kunstwerke. Im Frühlingssemester 2017 findet das interdisziplinäre Kulturvermittlungsprojekt des Museums Haus Konstruktiv in Zusammenarbeit mit dem Musée Visionnaire und dem jungen Schauspielhaus Zürich statt.

Wir tauchen ab in die verborgene Glitzerwelt des Meeres und erforschen spielerisch die Weiten des Ozeans. Dabei entstehen auf der Theaterbühne und im Museum schimmernde Fantasiegeschichten und einzigartige Kunstwerke.  
Anmeldung: kkaz@hauskonstruktiv.ch  
Kosten: 150 CHF  
Weitere Informationen unter  
www.museevisionnaire.ch oder  
www.hauskonstruktiv.ch  
In Partnerschaft mit schreibstrom.ch

## GEBURTSTAG

Die Geburtstagsgruppe macht einen Entdeckungsparcours durch die Ausstellung und erfährt in spielerischer Weise mehr über die Werke und Künstler. Die Kinder erzählen, was sie entdeckt haben. Im Anschluss werden Postkarten gemalt und an die Liebsten versendet.

Je nach vorgesehenem Programm dürfen die Kinder auch den Geburtstagskuchen in unseren Räumlichkeiten geniessen und Geschenke auspacken. Weitere Infos auf unserer Website.

## MALATELIER

Das kleine Malatelier ist ein fester Bestandteil des Musée Visionnaire. Inmitten der Werke können unsere kleinen BesucherInnen Grüsse aus der Ausstellung versenden, indem sie selber Postkarten schreiben und gestalten. Währenddessen können Begleitpersonen in Ruhe die Ausstellung betrachten.

## MITMACHEN UND DRAN BLEIBEN

Als gemeinnütziger Verein bieten wir einen Treffpunkt, neue Impulse, kulturellen Austausch und Horizonterweiterung und sind auf eine breite Abstützung durch die Öffentlichkeit angewiesen. Geben auch Sie grünes Licht, werden Sie GönnerIn, Sozios oder Mitglied oder unterstützen Sie das Projekt mit einem Beitrag. Alle Projektbeiträge sind steuerabzugsfähig. Sie erhalten nach Einzahlung eine Spendenbescheinigung. Weitere Infos erhalten Sie bei uns direkt vor Ort oder auf [www.museevisionnaire.ch](http://www.museevisionnaire.ch).

Zürcher Kantonalbank  
CHO6 0070 0110 0044 6648 0  
Verein Musée Visionnaire  
Predigerplatz 10, 8001 Zürich

## PARTNER

Schreibstrom



## UNTERSTÜTZUNG

medica  
MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPPELI AG

Paul Schiller Stiftung

DR. GEORG  
UND JOSI  
GUGGEN  
HEIMSTIF  
TUNG

avina | stiftung  
stephan schmidheiny

